

HAGA 925 DICHTUNGSSCHLÄMME

HAGA Dichtungsschlämme ist ein gebrauchsfertiger, einfach zu verarbeitender, vielseitig einsetzbarer, zementgebundener Dichtungsmörtel zum dünn-schichtigen Auftragen. HAGA Dichtungsschlämme mit grauem Portlandzement oder Weisszement gebunden, enthält weiter Quarzsande, Granulate sowie natürliche und künstliche Hydrophobierungsmitteln.

Anwendungshinweise

Anwendungsgebiet

Als starre dünn-schichtige Flächenabdichtung für vertikale und horizontale Bauteile. Gegen Stau-, Hang-, Sicker- und Grundwasser. Nicht geeignet gegen starkes Druckwasser.

Geeignete Untergründe

Alle Untergründe müssen immer dauerhaft tragfähig, stabil, sauber, trocken, fettfrei und ausblühungsfrei sein. Beton, Zementstein, Kalksandstein, HAGA Sperrsockelputz, HAGA Klebemörtel, Zementgrundputz, usw.

Vorbehandlung

Der Untergrund muss frei von losen Teilen, stabil, tragfähig, schalöl-frei, ohne Zementhaut und Schalungsgräte, sowie absolut sauber sein. Kiesnester, Armierungseisen, Abstandhalter usw. ausschleimen und mit Zementmörtel schliessen. Bei Zement- und Kalksandstein empfehlen wir den HAGA Sperrsockelputz aufzubringen und zusätzlich HAGA Dichtungsschlämme aufzutragen. Bei Poropor Backsteinkeller - Mauerwerk ist dies wegen Verletzungsgefahr und Druckfestigkeit zwingend notwendig.

Mischen

HAGA Dichtungsschlämme unter Zugabe von ca. 5,5 - 6,5 lt. sauberem Wasser, je nach Konsistenz, pro Sack à 25 kg gründlich durchmischen. Mit Zwangsmischer oder gutem Rührwerk gut durchrühren bis eine homogene und knollenfreie Masse entsteht. Nur soviel HAGA Dichtungsschlämme mischen wie innert 30 Minuten verarbeitet werden kann.

Verarbeitung

Verarbeitung je nach Untergrund und Anforderung mit Traufel, Bürste oder Spritzgerät. Grundsätzlich wird die HAGA Dichtungsschlämme zweimal aufgetragen. Am einfachsten verarbeitet man die erste Schicht mit der Zahntraufel (Zahnhöhe 3 mm) um die Auftragsstärke zu erhalten. Mindest Schichtstärke: 2,5 mm. Wenn die HAGA Dichtungsschlämme leicht angesteift ist, die ganze Fläche mit der Bürste sauber überarbeiten oder fein auspinseln. Gleiche Applikation bei horizontalen wie bei vertikalen Flächen, oder zweischichtig mit Besen. Eine gleichmässige, glatte Oberfläche kann durch abreiben oder abglätten erzielt werden. Das Auftragen kann auch mit geeigneter Verputzmaschine erfolgen. Angemachte und angesteifte Dichtungsschlämme nicht mehr verwenden.

Schutzmassnahmen

Frisch aufgetragene HAGA Dichtungsschlämme ist sofort gegen Regen, Frost und Austrocknung d.h. gegen direkte



Sonnenbestrahlung, starker Wind usw., 4 – 5 Tage zu schützen. Begehbare Flächen sind gegen mechanische Beanspruchung zu schützen. Nach Fertigstellung muss die HAGA Dichtungsschlämme durch geeignete Sickerplatten oder Noppenfolien vor mechanischer Verletzung geschützt werden und darf frühestens nach 48 Stunden zugeschüttet werden.

Hinweise und Sicherheitsratschläge

Fensterscheiben, Metallteile, Steinfassungen usw. sind gut abzudecken. Allfällige Spritzer sofort mit viel Wasser reinigen. Werkzeuge **sofort** nach Gebrauch gut mit Wasser waschen.

Warnung auf den Gebinde-Etiketten und Sicherheitsdatenblatt beachten. Das Sicherheitsdatenblatt finden Sie unter: www.haganatur.ch

Technische Daten	Werte
Ergiebigkeit pro Sack	ca. 19 l Nassmörtel
Trockenroh-dichte	ca. 1,60 kg/l
Wasserzugabe	ca. 6,5 l/Sack
Frischmörtelroh-dichte	ca. 1,90 kg/l
pH-Wert	ca. 12
Druckfestigkeit	ca. 12,00 N/mm ²
Biegezugfestigkeit	ca. 8,00 N/mm ²
Haftzugfestigkeit	NPD
Wärmeleit-zahl λ	NPD
Wasserdampf-diffusion μ	ca. 18
Wasserauf-nahmekoeffizient	NPD
Luftporen-volumen	NPD
Brandver-halten	A1 / nicht brennbar
Putzmörtel-gruppe	P III
Kapillare Wasserauf-nahme	W2 / $c \leq 0,20 \text{ kg (m}^2 \cdot \text{min}^{0,5})$
Druckfestig-keitsgruppe	CS IV
Körnung	ca. 0 - 1,2 mm
Farbton	naturweiss / grau
Maschinengängig	ja

Verbrauch	Richtwerte
pro 1 mm Schichtstärke	ca. 1,5 kg/m ²
pro 3 mm Schichtstärke	ca. 4,5 kg/m ²

Lieferform

Papiersäcke à 25 kg, Paletten à 42 Säcke

Lagerfähigkeit

Im Originalgebinde trocken gelagert ca. 12 Monate.